

30.09.2015

Fortbildungen der BdB-Landesgruppe Brandenburg

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, Ihnen/Euch wieder interessante Fortbildungen in der Nähe von Eberswalde anbieten zu können.

11.11.2015

Wohnen im Chaos – Ursachen, Möglichkeiten und Grenzen bei desorganisierten Wohnungen

Vermüllte und verwahrloste Wohnungen stellen Helfer und auch BetreuerInnen vor immense Herausforderungen.

Extrem problematisch wird es, wenn sich Mitmieter über Geruchsbelästigungen beschweren oder Reparaturen ein Betreten der Wohnung notwendig machen und somit auch der Vermieter Kenntnis von der Situation erlangt. Dabei ist der Zustand der Räumlichkeiten immer ein Ausdruck für ein tiefes Leid und die Hilfebedürftigkeit des betroffenen Menschen. Ziel des Seminars ist es, die durch den Wohnungszustand entstandenen Einschränkungen im täglichen Leben des Betroffenen zu erkennen, seine Verhaltensweisen in der Wohnung zu ergründen und die Ursachen der Situation zu ermitteln. Auf dieser Basis wird es möglich, einen Überblick über die Formen der Wohnungsdesorganisation zu gewinnen, die eigene persönliche Einstellung zu reflektieren, den Blick für typische Gefahren zu schärfen sowie Möglichkeiten aber auch Grenzen der Hilfe zu erarbeiten.

Einige Themenschwerpunkte:

- Definition des Begriffes „Wohnungsdesorganisation“
- Analyse der Wohnsituation und Verhaltensweisen
- Mögliche Ursachen der Desorganisation
- Typen der Desorganisation (Sammelsucht, Sammeltrieb, Messie, Vermüllungssyndrom, Alters-Vermüllung, Wohnungsverwahrlosung)
- Reflexion der persönlichen Einstellung
- Typische Gefahren erkennen, Checklisten nutzen
- Ziele, Möglichkeiten und Grenzen der Hilfe

12.11.2015

Genehmigungspflichten, Auskunftspflichten, Berichtspflichten (§§ 1837/ 1840 BGB) bei laufenden Betreuungen und bei Betreuungsbeendigung unter Berücksichtigung der Regelungen bei der Herausgabe von Unterlagen an Erben in Verbindung mit Haftungsfragen etc.

Das Betreuungsrecht sieht für den gesetzlichen Betreuer eine Reihe von betreuungsgerichtlichen Genehmigungspflichten vor. Auch wenn der Betreuer für eine Angelegenheit eine gerichtliche Genehmigung hat, bleibt er für diese Frage selbst verantwortlich also haftbar, eine vormundschaftsgerichtliche Genehmigung gestattet eine Handlung lediglich. Andere Handlungen hingegen, sind vom Betreuer selbst zu prüfen. Z.B. die, wenn Angehörige, Behörden oder Einrichtungen Auskünfte über bestimmte Daten von betreuten Personen haben möchten. Hier ist zu hinterfragen, welche Auskunftspflichten es für den gesetzlichen Betreuer gibt, wo es im Sinne der betreuten Person ist und wo Datenweitergaben oder sogar Akteneinsicht im Interesse der betreuten Person abgelehnt werden können.

Eine weitere Aufgabe von gesetzlichen BetreuerInnen ist die Ausführung der Berichtspflicht (§§ 1837 ff.). Diese wird von den Betreuungsgerichten immer detaillierter gefordert und bringt BetreuerInnen zunehmend in zeitliche Schwierigkeiten. Die Schlussrechenschaftslegung und auch die Herausgabe von Unterlagen an Erben stellen BetreuerInnen immer wieder vor diverse Fragen und auch vor haftungsrechtliche Probleme.

Diese Problemstellungen werden im Seminar praxisnah behandelt.

Dozenten: 11.11.2015 – **Bernhard Wyls** (Diplom-Soziologe)
12.11.2015 – **Uta Hesse** (Fachwältin für Medizinrecht, gesetzliche Betreuerin)

Termine: **Mittwoch, 11.11.2015 von 10.00 – 17.00 Uhr und Donnerstag, 12.11.2015 von 10.00 – 17.00 Uhr**

Seminarort: **Ringhotel Schorfheide**

Tagungszentrum der Wirtschaft • Hubertusstock 2 • 16247 Joachimsthal • Telefon: +49 (033363) 50- 5 • Telefax: +49 (033363) 50- 999
Internet: www.tagungs-zentrum.de

Parkmöglichkeiten bestehen ausreichend direkt am Hotel.

Anfahrt mit dem PKW aus Süden, Osten oder Westen:

A 10 / nördlicher Berliner Ring bis zum Autobahndreieck Barnim

A 11 / Richtung Prenzlau bis zur Autobahnausfahrt Finowfurt, dort links

B 167 / Richtung Neuruppin, nach 1 km rechts (hinter der Brücke rechts abbiegen)

L 220 / Richtung Joachimsthal, durch den Ort Eichhorst

(folgen Sie den grünen Hinweisschildern "Tagungszentrum der Wirtschaft - Seminarhotel")

Übernachtungsmöglichkeiten bestehen im Hotel. Bei Bedarf können Sie ein Zimmer inkl. Frühstück auf eigene Rechnung buchen.

Kosten pro

Seminar:	für BdB-Mitglieder:	89,00 €
	für Nicht-Mitglieder:	114,00 €

Die vorgenannten Fortbildungskosten beinhalten die Teilnahme an der Fortbildung/den Fortbildungen, Skript, Tagungsgetränke, Vormittags- und Nachmittagskaffee und das Mittagessen. Nicht enthalten sind Übernachtungskosten und die Kosten für zusätzliche Getränke.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und verbleiben

mit kollegialen Grüßen

der BdB-Landesgruppenvorstand Brandenburg

Ansprechpartnerinnen: Marianne Klewin und Birgit Thurow-Neuendorf

BdB e. V. – Landesgruppe Brandenburg

Fax: 03334 / 38 56 98

Absender:

Name

Tel:.....

Fax:.....

E-Mail:.....

Straße:

PLZ / Ort:

Mitgliedsnummer BdB: Ich bin kein Mitglied im BdB e.V.

**Bitte bis zum
30.10.2015 an die
Landesgruppe
Brandenburg
zurückfaxen!**

**Anmeldung zur Fortbildung
am 11.11.15 und/oder 12.11.15 im Ringhotel Schorfheide**

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung / zu den Fortbildungen am

11.11.2015 „Wohnen im Chaos...“ 12.11.2015 „Genehmigungspflichten, Auskunftspflichten, Berichtspflichten“

im Ringhotel Schorfheide an.

SEPA-Lastschriftmandat: Hiermit bevollmächtige ich den BdB e.V., den von mir zu entrichtenden Teilnehmerbeitrag mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BdB e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kosten der Fortbildung: **für BdB-Mitglieder:** 89,00 € **für Nicht-Mitglieder:** 114,00 €

Die vorgenannten Fortbildungskosten beinhalten die Teilnahme an der Fortbildung/den Fortbildungen, Skript, Tagungsgetränke, Vormittags- und Nachmittagskaffee sowie Mittagessen. Nicht enthalten sind Übernachtungskosten und die Kosten für zusätzliche Getränke.

IBAN: BIC:

Kreditinstitut.....

Kontoinhaber/in.....

Ort, Datum

Unterschrift

Stornierungsregelung: Der Teilnehmerbeitrag wird in voller Höhe fällig, wenn Sie sich nach dem 30.10.2015 abmelden. Kostenfreie Stornierungen sind nur bis zu diesem vorgenannten Termin möglich.

Vertretungsberechtigter Vorstand: Thorsten Becker, Hennes Göers, Rainer Sobota
Geschäftsführer: Dr. Harald Freter